
Autonome Provinz Bozen - Südtirol – Presseamt

Home » Pressemitteilungen » *Infos zur Deutsch-Sprachpartnerschaft am 24. September*

Pressemitteilungen

Schule / Kultur | 17.09.2010 | 12:50

Infos zur Deutsch-Sprachpartnerschaft am 24. September

Artikel

Video

Audio

LPA - Das Sprachvolontariat „Voluntariat per les llengües – Ich gebe mein Deutsch“ weiter wird von Landesrat Christian Tommasini bei der Veranstaltung „Herbstlichter“ in der Dr.-Streiter-Gasse in Bozen nochmals der Öffentlichkeit vorgestellt. Mit dabei ist eine Delegation von Politikern und Verwaltern aus der spanischen Region Katalonien, wo das Projekt geboren wurde. An zwei Informationsständen gibt es Beratung und Information zum Projekt für die Bürger.

Deutschsprachige, die gern Deutsch sprechen, können nun ganz einfach anderen beim Deutschlernen helfen, indem sie sich beim Sprachvolontariat des Ressorts für italienische Kultur beteiligen. Das Konzept ist einfach: Ein freiwilliger Sprachpartner begleitet einen Sprachlerner kostenlos in verschiedenen Situationen des täglichen Lebens wie etwa beim Einkaufen, im Kino, beim Sport, beim Spazieren usw. und spricht mit ihm seine Muttersprache. Beide treffen sich, wo und wann sie wollen – normalerweise eine Stunde pro Woche für zehn Wochen.

Im Rahmen der Veranstaltung „Herbstlichter“ am 24. September in der Dr.-Streiter-Gasse in Bozen können sich die Bürger ab 18 Uhr an zwei Informationsständen im Detail über die Sprachpartnerschaft zum Deutschlernen informieren und auch dazu anmelden. Die Mitarbeiter des Landesamts für Zweisprachigkeit und Fremdsprachen beraten sowohl die Lernenden als auch die Lernpartner.

Landesrat Tommasini wird das Projekt gemeinsam mit einer Delegation aus Katalonien, nämlich dem Generalsekretär für Sprachpolitik und ehemaligen EU-Parlamentarier Joan Bernat sowie M. Dolores Perramon, der Verantwortlichen der Abteilung für Sprachpolitik, um 19.30 Uhr nochmals vorstellen. Die Idee für das Projekt, das das Deutschlernen fördert, stammt nämlich aus dem katalonisch-kastilianisch-sprachigen Katalonien in Spanien, wo die Sprachvolontariate seit Jahren erfolgreich laufen. Deshalb trägt das Projekt auch den Namen „Voluntariat per les llengües“. Bei der Europäischen Kommission im Bereich Sprachenlernen gelten die Sprachpartnerschaften nach dem katalanischen Vorbild als „Best Practices“.

Die Medien sind eingeladen,

bei der Vorstellung des Projekts "Sprachpartnerschaft"

am Freitag, 24. September 2010, um 19.30 Uhr

neben der kleinen Galerie,

auf der Höhe des Laubendurchgangs,

in der Dr.-Streiter-Gasse, in Bozen

mit dabei zu sein und darüber zu berichten.

(SAN)

© 2010 Autonome Provinz Bozen - Südtirol | Presseamt
Realisierung: Südtiroler Informatik AG
XHTML 1.0 | CSS 2.0 | Hilfe Barrierefreiheit